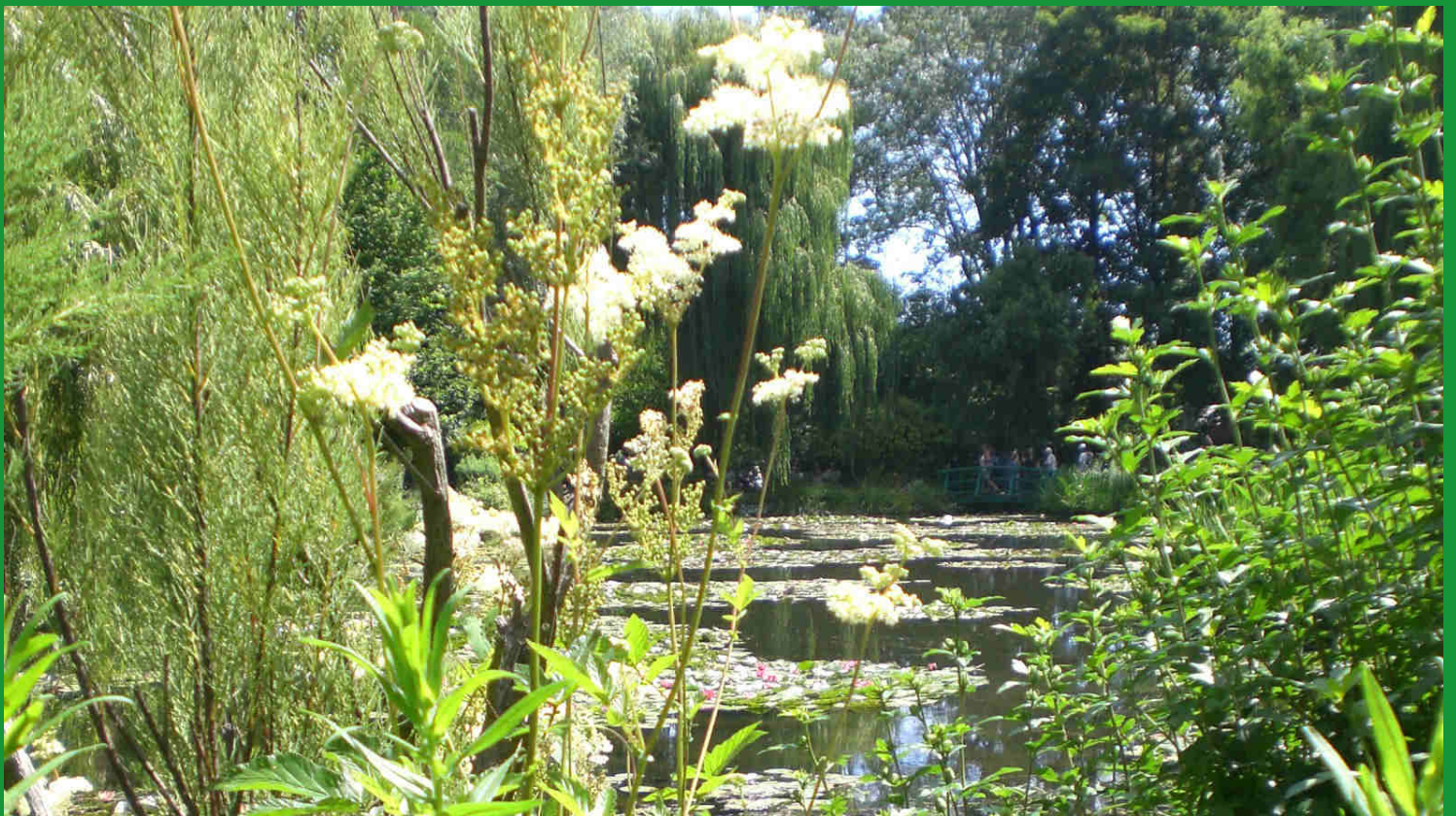


Regenwaldvernichtung und kein Ende ?



Thomas Fatheuer

**Montag, 16.10.2017, 19:00 Uhr, VHS-Haus Werl,
Eintritt 5 €**

Eine Kooperation mit FUGe Hamm, Forum für Umwelt und gerechte Entwicklung e.V.

Vortrag und Diskussion **Regewaldvernichtung und kein Ende? Was heißt dies für das Klima?**

mit **Dr. Thomas Fatheuer**

Montag, 16. Oktober 2017

19 Uhr, VHS Haus Werl, Raum 01

Kirchplatz 5, 59457 Werl

Eintritt 5 €



Im November wird wieder über die Bekämpfung des Klimawandels verhandelt.

Diesmal findet die UN-Klimakonferenz November 2017 in Bonn statt. Die Nachrichten im Vorfeld sind alles andere als beruhigend. Deutschland wird seine Klimaziel voraussichtlich nicht erreichen und die Zerstörung der Regenwälder weltweit geht weiter. Dabei könnte der Schutz der Regenwälder einen wichtigen Beitrag zur globalen Klimapolitik leisten.

Warum ist es so schwierig, die Entwaldung zu stoppen? Welche positiven Ansätze gibt es und wie können wir sie unterstützen?

Thomas Fatheuer, 1953 in Hamm geboren, ist Buchautor zu Klimaschutz, arbeitet im Bereich Schutz des Tropenwaldes, war langjähriger Leiter der Heinrich-Böll-Stiftung in Rio de Janeiro und hat ca. 18 Jahre in Brasilien verbracht.

Eine Veranstaltung der VHS Werl in Kooperation mit FUGe Hamm.

Diese Veranstaltung wird von Engagement Global, Servicestelle NRW, aus EPIB-Mitteln gefördert.